



PFARRBLATT TULLN ST. STEPHAN

Liebe Schwestern und Brüder,
dieser Monat ist sozusagen zweigeteilt: anfangs herrscht noch Ausgelassenheit, Freude und Heiterkeit und ab dem 18. beginnt die Fastenzeit.

Am 2. feiern wir das Fest „Darstellung des Herrn“, den Älteren unter uns auch als auch als „Maria-Lichtmess“ bekannt. Es wird am 40. Tag nach der Geburt des Herrn begangen. Der Festinhalt ist vom Evangelium her gegeben: Maria und Josef bringen Jesus in den Tempel, und dieser begegnet dem Gottesvolk vertreten durch Simeon und Hanna.

Da dies auch der Vorabend vom Gedenktag des Hl. Blasius ist, wird bei der Hl. Messe auch der Blasiussegen gespendet.

Am 18. Februar begehen wir schon den Aschermittwoch mit Auflegung des Aschenkreuzes bei den Hl. Messen um 8.00 und 18.00 Uhr (in Frauendorf um 17.00 Uhr) und damit den Beginn der Fastenzeit.

Sie ist mit dem Frühling verbunden. Nach kalten, grauen Tagen kommt Wärme, alles blüht. Die Welt wird schnell bunt werden. Die Sonne scheint anders. Die Vögel singen. Viele Menschen warten auf den Frühling. Mir gefällt der Frühling auch sehr gut. Das zeigt uns auch, dass unser Leben mit der Natur verbunden ist. Wir können sagen: Der Mensch ist ein Teil der Natur und er braucht, wie die Natur, nicht nur den Frühling, sondern auch

den Winter, den Sommer und den Herbst in seinem Leben.

Alles, was im Winter gestorben ist, wird jetzt wiedergeboren. Die Fastenzeit führt uns nicht zum Tod, zur Traurigkeit, sondern zur Freude und zum Leben. Alles soll uns zur Änderung, zur Besserung und zur Entdeckung führen: Ich bin Gottes Kind, mein Leben ist einzigartig und wertvoll.

Ich weiß, dass eigentlich jeder/jede von uns viele Sorgen hat, aber wir haben immer die Wahl: Auf dem Boden liegen zu bleiben oder aufzustehen und weiter zu gehen.

Wir brauchen die Fastenzeit, den Kreuzweg, das Gebet, die heilige Messe, die Beichte usw.

Die ganze Natur gibt uns den Hinweis: Nicht der Tod sondern das Leben, nicht die Traurigkeit sondern die Freude, nicht das Kreuz sondern die Auferstehung, nicht Hoffnungslosigkeit sondern die Hoffnung sollen unser Leben bestimmen.

Ich wünsche Euch allen in der Fastenzeit: Findet Zeit für Ruhe, Stille und Zeit zum Nachdenken, dann findet Ihr Freude, Friede, Hoffnung, Liebe und „Frühling“ in Eurem Leben.

Vor uns steht eine unbekannte Zukunft aber in diese unbekannte Zukunft gehen wir nicht alleine, wir gehen mit dem guten Hirten.

Mit dieser Zuversicht grüßt herzlich
Euer Pfarrer Christoph



GloriaDei - eine musikalische Liturgiegruppe

Wir sind Sänger*innen, Kantor*innen Lektor*innen und Musiker*innen. Mit unseren Beiträgen wollen wir das Singen, das Gebet und die Lesungen bereichern. Jeden 3. Sonntag im Monat gestaltet GloriaDei den 10-Uhr-Gottesdienst.

**Nr. 02
Februar 2026
57. Jahrgang**

Gottesdienstzeiten:

Samstag und Vorabend:

St. Stephan 18.00 Uhr

Sonntag und gebotene Feiertage:

St. Stephan 8.00 Uhr

Frauenhofen 9.00 Uhr

St. Stephan 10.00 Uhr

Minoritenkirche 19.00 Uhr

In kroatischer Sprache:

St. Stephan 12.00 Uhr

In polnischer Sprache:

St. Stephan 19.00 Uhr

Wochentagsmessen:

Montag bis Donnerstag 18.00 Uhr
Freitag mit Barmherzigkeitsrosenkranz 18.00 Uhr

1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Andacht nach der Abendmesse

Rosenkranzgebet: 17.30 Uhr
Montag bis Freitag wenn Werktag

Achtung! Geänderte

Kanzleizeiten ab 1.2.2026

Montag kein Parteienverkehr

Dienstag kein Parteienverkehr

Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
und 14.00 – 16:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Blick auf den Kalender

1.: 4. Sonntag im Jahreskreis: 10.00 Uhr Kantorenmesse

2.: Mo. DARSTELLUNG DES HERRN:

18.00 Uhr **Hl. Messe** mit **Kerzenverkauf** und **Lichterprozession**, sowie **Blasiussegen**

4.: Mi. 19.00 Uhr Gebetsrunde in der **Anbetungskapelle**

5.: Do. 19.00 Uhr Legion Mariens im Paulussaal (jed. Do.), 20.15 Uhr **Gebet um geistliche Berufe** im Paulussaal

6.: Fr. Herz-Jesu-Freitag

7.: Sa. Herz-Mariä-Sühne-Samstag

8.: 5. Sonntag im Jahreskreis: 10.00 Uhr Familienmesse gestaltet von **GloriaDei**, anschließend **Kinder-Café**

10.: Di. 18.45 Uhr Bibelgespräch im Paulussaal

11.: Mi. Welttag der Kranken: 18.00 Uhr Hl. Messe mit **Krankensalbung**

14.: Sa. HL. CYRILL, UND HL. METHODIUS, Schutzpatrone Europas

Gedanken einer Kirchenbank

Wenn man mit alter Zeit vergleicht,
hab' ich's als Kirchenbank jetzt leicht.
Ich muss mich nicht besonders
plagen
und meist nur wenig Menschen
tragen:
nur ein paar Leute, die mich drücken,
dazwischen ziemlich viele Lücken.
Ach, macht es mir doch wieder
schwer!
Kommt nächsten Sonntag einmal her,
setzt euch zur Andacht auf mir nieder,
hört Gottes Wort und singt ihm
Lieder!
Ich trüge freudig das Gewicht,
als Bank ist das ja meine Pflicht.
So seid denn bitte nicht zu stolz
und setzt euch auf mein gutes Holz!
Gebt Gott die Ehre, sagt ihm Dank!
Mit bestem Gruß, die Kirchenbank



Der Blasiussegens wird mit folgendem Segensspruch gespendet: „Durch die Fürsprache des Heiligen Bischofs und Märtylers Blasius befreie und bewahre Dich der Herr vor allem Übel des Halses und jedem anderen Übel.“



Mit dem Empfang des Aschenkreuzes soll der Mensch an seine Vergänglichkeit erinnert und zur Umkehr d. h. Sinnesänderung, Reue, Einsicht aufgerufen werden.

Fastenkatechesen

bei den Hl. Messen in der **Minoritenkirche** von Msgr. Vikar Dr. Michal Baláz an den Fastensonntagen um 19.00 Uhr

1. Fastensonntag – Fasten: Zeit, in der wir aufhören, uns selbst zu belügen (22.02.2026)

2. Fastensonntag – GLAUBE: wenn Gott nicht die Lösung wird, sondern die Beziehung (01.03.2026)

3. Fastensonntag – HOFFNUNG: wenn es noch nicht gut ist, aber auch nicht verloren (08.03.2026)

4. Fastensonntag – LIEBE: wenn wir aufhören zu retten und anfangen zu lieben (15.03.2026)

5. Fastensonntag – KREUZ: der Ort, an dem Glaube, Hoffnung und Liebe sich treffen (22.03.2026)

15.: 6. Sonntag im Jahreskreis:

10.00 Uhr Hl. Messe musikalisch gestaltet von der Lobpreis Community Tulln mit den Firmkandidaten

18.: Mi. ASCHERMITTWOCH,

strenger Fast- und Abstinenztag: Hl. Messen **mit Auflegung des Aschenkreuzes** um 8.00 Uhr und 18.00 Uhr, **in Frauenhofen um 17.00 Uhr;** Beginn der **Fastenwürfel-Aktion**

20.: Fr.: 18.30 Uhr **1. Kreuzwegandacht**

22.: 1. Fastensonntag: 14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Frauenhofen

24.: Di. HL MATTHIAS, Apostel;

18.45 Uhr **Bibelgespräch** im Paulussaal

Vorschau März

1.: 2. Fastensonntag: 14.00 Uhr Kreuzwegandacht in Staasdorf

Geburtstag feierten:

(16.12.25.- 15.1.26.)

70.: Christine **Eichberger**

75.: Elfriede **Bichler**; Gerda Chegeni-Köcher; Otto **Pay**; Susanne Zoubek; Josef **Majko**; Helga **Sianabell**

80.: Elfriede **Besta**; Ehrentraud **Steiner**; Franz **Tenora**; Gerlinde **Vogel**; Josef **Winkelmüller**

85.: Karl **Tüchler**; Ilse **d'Albon**

90.: Theresia **Kaufmann**

91.: Karl **Hauck**

92.: Maria **Rothbauer**

102.: Hermine **Pasching**

Getauft wurde:

Lukas **Jelic**

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Katharina **Czeschner** 96 J.; Elfriede **Pfeiffer** 69 J.; Friedrich **Schneider** 79 J.

Impressum: Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Tulln, St. Stephan: Alle 3430 Tulln, Wienerstraße 20, Tel.: 02272 / 62338; Fax DW 38.

E-Mail: tulln-st.stephan@dsp.at

Web: <http://www.tulln-sanktstephan.at>

Druck: COPY & Druck 1 Tulln